

# **Badische Landesbibliothek Karlsruhe**

**Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe**

## **Grossherzoglich Badisches Anzeige-Blatt für den Kinzig-, Murg- und Pfingz-Kreis. 1775-1855 1775**

32 (7.12.1775) Allgemeines Intelligenzblatt- oder Wochenblatt für  
sämtliche Hochfürstliche Badische Lande

Allgemeines  
**Intelligenz- oder Wochenblatt**  
 für sämtliche  
**Hochfürstlich Badische Lande.**

**Gerichtliche Notifikationen.**

**Emmendingen.** Demnach über das verschuldete Vermögen Michael Hessen Caspers Sohn, des Burgers und Häufers zu Ehenningen, disseitigen Oberamts, sub 7ten Janii 1775. gnädigst erkannt worden; Als werden alle diejenige, welche an ersagtes Hessisches Vermögen ein- oder die andere Forderung zu haben vermeinen, hierdurch, und zwar peremptorie citirt und vorgefordert, Donnerstag den 4ten Januarii 1776. frühzeitig vor dem zu diesem Geschäft bestellten Commissario auf der gemeinen Stube zu gedachtem Ehenningen, entweder in Person selbst, oder aber, und zwar besonders die auswärtige Creditores durch genugsam Bevollmächtigte zu erscheinen, ihre Forderung Rechtsbehörig zu liquidiren, zu dem Ende ihre bey Handen habende Beweis-Urkunden mitzubringen, gegenfalls aber sich zu gewärtigen, daß nach Ablauf dieses peremptorischen Termins, nimmer gehört, sondern gänzlich präcludirt werden sollen. Sign. Emmendingen, den 4ten Dec. 1775.

Hochfürstl. Markgräfl. Badisches Oberamt  
der Markgrafschaft Hochberg.

**Personen so ihre Dienste antragen.**

**Strasburg.** Johann Balthasar Wagner, hat den berühmten Gasthof zur alten Post geschilbert in Strasburg erkaufte, und erbietet allen reisenden Herrschaften, Personen und Fuhrleuten, seine bereitwilligste Dienste in billigem Preis. Er hat sich dessfalls mit allen Nothwendigkeiten zur Genüge versehen, er wird es an keiner schuldigen Höflichkeit und Sorgfalt in der Aufwartung ermahnen lassen. Das Haus steht in der Dornengäß.

**Pforzheim.** Hierdurch wird bekannt gemacht, daß bey dem Werkmeister Urleth zu Pforzheim, gel Gott, den 3 Jan. 1776. Unterricht in der Zeichnungsschul vorgenommen werden soll: Die Architectur von allen fünf Ordnungen in das Modell zu bringen, da eine jede nach der Höhe dritthalb Schuhe hoch gemacht werde, um den Lehrlingen die Zeichnung deutlicher zu machen, hauptsächlich wegen deren Ueberecken in der Perspectiv-Architectur; Solche Liebhabere nun, welche sich dabey befinden, werden ohnentgeltlich darinnen unterrichtet.

**Sachen so zu verleihen sind.**

**Carlsruhe.** Bey dem Drenkbnigwirth, Hrn. Schimpel in der Baldborngäß, ist ein Logis nebst Bett vor einen ledigen Herrn zu verlehnen, und kan alltäglich bezogen werden.

**Sachen so zu verkauffen sind.**

**Durlach.** Auf den letztern Montag im Jan. 1776. wird die der hiesig gemeinen Stadt eigenthümliche Ziegelhütte samt dazu gehöriger Wohnung, Stallung, Hofreithe, Ziegelbretter und dergleichen, in Steigerung verkauft; Die Liebhabere wollen sich an bestimmtem Tag Morgens um 9 Uhr auf dem Rathhaus hieselbst einfinden. Durlach, den 27sten Nov. 1775. Bürgermeister und Rath.

In der Macklottischen Hofbuchhandlung zu Carlsruhe, sind neuerdingen angekommen und von dem beliebten Bächlein in genugsamer Anzahl zu bekommen:

Gespräch im Reiche der Lebendigen zwischen Lucius Sylvander, einem Katholischen Pfarrer, und dem Herrn von Redlich, einem Niedersächsischen Cavalier; über die heilsamen Beschwohrungen

gen

gen und Wunderkuren des Hochw. Herrn Casners; worinn zugleich die deswegen herausgekommene Schriften beleuchtet, und viele merkwürdige Umstände und Anekdoten erzählt werden, 2 Stücke, 4. 1775. 40 fr.

Serner ist neu angekommen und zu haben:

**Erklärung** der Repräsentanten der vereinigten Colonien in Nord-Amerika, abgefaßt auf dem General-Congress zu Philadelphia, enthaltend die Ursachen und Bewegungsgründe zu Ergreifung der Waffen, nebst angehängten Kriegs-Reglement der vereinigten Truppen, nach dem Original übersetzt. 8. Frf. und Leipz. 1775. 12 fr.

**Methode** (neue) unauflöbliche Malter und Ritze zu machen, und dieselben zu allerhand Mauerwerken, besonders aber zu Wassergebäuden, Verdachungen, Verzierungen u. anzuwenden, aus dem Franzöf. 8. Wien, 1775. 28 fr.

**Arnds** (des hocherleuchten Johann) sämtliche Bücher vom wahren Christenthum, anjeto aufs neue mit 63 Kupfern, auch accuraten Summarien jeden Capitels und fünf brauchbaren Registern, auch einer catechetischen Einleitung von 288 Fragen, samt dem Paradies-Gärtlein, in groben Druck herausgegeben, allen Christen zu ihrer Seelen Heil und Seligkeit, insonderheit allen christlichen Hausvätern und Müttern zu ihrer Hausandacht nützlich und höchnsthig zu gebrauchen, weil nächst der Bibel wenig dergleichen erbauliche Bücher zu finden, 4. Frf. u. Leipz. 1776 3 fl. 30 fr.

— — — Das nemliche Buch, in grosen Druck, mit Kupf. 8. Basel 1775. 1 fl. 45 fr.

Dieses überall bekannte Buch, bedarf keiner Empfehlung, sondern hat sich bereits allgemeinen Beyfall erworben, verdienet auch in jeder Haushaltung, als das lehrreichste und erbaulichste Hausbuch, angeschafft zu werden, da der Preis sehr billig ist.

**Gedichte**: Menschen, Thiere und Götze, eine Farce. Voran ein Prologus an die Zuschauer, und hinten ein Epilogus an den Herrn Doctor, 8. Altona 1775 8 fr

**Leben**. Friederike oder die Hufarenbeute. Eine deutsche Geschichte, 2 Theile, verbesserte Aufl. mit Kupfern, 8. Nürnberg. 1775. auf Schreibpapier sauber gedruckt 2 fl.

**Lechleitner** (Th) Institutiones Theologiae moralis, ex S. S. Litteris deductae, 8. Ulmæ 1775 30 kr.

**Pütters** (J. S.) Empfehlung einer vernünftigen neuen Mode deutscher Aufschriften auf deutschen Briefen, 8. Frf. und Leipz. 1775 4 fr.

**Bibliotheca** (nova) ecclesiastica Friburgensis, Fasc. 3tius, 8. Frib. 1775 45 kr.

**Amoenitates** literariae Friburgenses, Fasciculus I. med. 8. Ulmæ, 1775 48 kr.

**Müllers** (C. L.) Rede bey der öffentlichen Installation des Herrn Joh. Friedr. Tiede, gehalten den 11 Sept. 1774. 4. Bresl. 8 fr.

**Murray** (J. W.) medicinisch-practische Bibliothek, 1ter Band, 4 Stücke, 8. Göttingen 1775 2 fl.

**Toblers** (Joh) Selbstgespräche und Unterweisungen für neu angehende Communicanten, nebst einem Anhang Gebetlieder die darauf Beziehung haben, 12. Offenb. 1775 15 fr.

**Leben**. Clodomire, oder der Schiffbruch. Eine rührende Heldengeschichte, 8. Frf. u. Leipz. 1775 30 fr.

— — — Dankbarkeit (die falsche) Eine Geschichte von einer Dame, in 2 Theilen, aus dem Engl. 8. Danzig 1774. 54 fr.

— — — Diekins (Mart.) Leben und Schicksale, 1ter Theil, 8. Bremen 1775. 40 fr.

— — — Eduard, eine Geschichte in zwey Theilen, aus dem Engl. 8. Leipz. 1774. 36 fr.

— — — Ellison (Georg) Geschichte, 2 Theile, aus dem Engl. 8. Lübeck u. Leipz. 1774—1 75 1 fl.

— — — Sanny, eine Englische Geschichte, aus dem Franz. 8. Bresl. u. Leipz. 1775. 24 fr.

— — — Senton (der Lady Lucie) Geschichte, 3 Theile, aus dem Engl. 8. Eisenach 1775 1 fl. 30 fr.

— — — Slachs (Mart.) eine Geschichte des achtzehenden Jahrhunderts, erster Theil, 8. Leipz. 1775. 1 fl.

— — — Götzens von Bertlingen (zugenannt mit der eisernen Hand) Lebensbeschreibung, mit verschiedenen Anmerkungen erläutert, zweyte verbesserte Aufl. 8. Nürnberg. 1775 45 fr.

— — — Grandoms (des Baron) Geschichte, oder der Cavalier und der Menschenfreund von ihm selbst und in seinem eigenen Tone beschrieben, 2 Theile, 8. Leipz. 1773—1774 1 fl. 24 fr.

Leben.

- Leben. Gellerts (C. F.) Leben, von F. N. Cramer, 8. Schaffh. 1775 30 fr.
- — — Grenville (Julie) oder die Geschichte des menschlichen Herzens, von Herrn Brocke, 3 Theile, aus dem Engl. 8. Frf. u. Leipz. 1775 1 fl. 15 fr.
- — — Holländers (eines deutschen) Lebensgeschichte, nach ausgestandenen Glücks- und Unglücksfällen zu Wasser und zu Lande, von ihm selbst beschrieben, 8. Regensp. 1775 45 fr.
- — — Jarvis (der Miß Charlotte) Geschichte in Briefen, aus dem Engl. 8. Leipz. 1774 28 fr.
- — — Joseph der Zweyte, geschildert von K. C. Edeln Herrn und Graven zur Lippe, 8. Leipz. 1774 15 kr.
- — — Werthers (des jungen) die Leiden, 2 Theile, 8. Freystadt 1775 24 fr.  
Zu diesem sind als Fortsetzungen zu bekommen.  
Freuden des jungen Werthers. Leiden und Freuden Werthers des Mannes. Voran und zuletzt ein Gespräch, 8. Freyst. 1775 8 fr.  
— — — ebendasselbe, 8. Berl. 1775. auf Schreibp. 24 fr. und auf Druckpapier 15 fr.  
Berichtigung der Geschichte des jungen Werthers, Gespräche, 8. Freyst. 1775 4 fr.  
Ueber die Leiden des jungen Werthers. Gespräche, 8. Freyst. 1775 12 fr.  
Promethens, Deukalion und seine Recensenten, voran ein Prologus und zuletzt ein Epilogus, 8. Freyst. 1775 12 fr.  
Lotte bey Werthers Grab, 8. Wahlheim 1775 2 fr.  
Briefe an eine Freundin, über die Leiden des jungen Werthers, 8. Carlsruhe 1775 12 fr.  
Werthers (des jungen) Zuruf aus der Ewigkeit, an die noch lebende Menschen auf der Erde, 8. Carlsru. 1775 15 fr.
- Chymica &c. Monte-Snyders (Joh. de) Chymische Schriften, 8. Frf. u. Leipz. 1773. 40 fr.
- — — ejusd. metamorphosis Planetarum, d. i. wunderbahrlche Veränderung der Planeten und metallischen Gestalten in ihr erstes Wesen, 8. Frf. u. Leipz. 1774 40 fr.
- Lectüre (angenehme) für Frauenzimmer, 2 Bände, 8. Leipz. 1775 1 fl. 48 fr.
- Leitfaden für die Erinnerungskraft in der Geschichtsfunde; oder kurzgefaßtes historisch-chronologisch- und genealogisches Handbüchlein, zum Nutzen aller Liebhaber der Geschichte, sonderlich aber zur Bequemlichkeit der studirenden adelichen Jugend bis auf gegenwärtige Zeit fortgesetzt, von vielen erheblichen Fehlern gereinigt und aus dem Lateinischen verdeutschet, 12. Wien 1771 45 fr.
- Lentners (C. F.) Schlesische Anthologie, 2te Sammlung, 8. Bresl. u. Leipz. 1774 1 fl.
- Lesebuch für das Frauenzimmer, 2ter Theil, 8. Flensb. u. Leipz. 1775 1 fl.
- Leveling (H. W.) Dissertatio de carie cranii militis quondam venerei postea epilectici, tandem apoplexia defuncti, iconibus aeri incisus illustrata, 4. Ingolst. 1774. 36 kr.
- Lexicon. Vochs (Lucas) Vericon über die Hydraulik und Hydrotechnik, oder: Handbuch der Kunstwörter bey dem Brunnen und Wasserbau, 8. Augsp. 1774 20 fr.
- Linds (Jac.) Abhandlung vom Scharbock, nach der zweyten Ausgabe aus dem Engl. von F. N. Pezold, 8. Riga u. Leipz. 1775 1 fl. 30 fr.
- Linien (erste) einer allgemeinen Weltgeschichte; zur Anführung der sich auf die Historie legenden Jugend, aus dem Franz. Nebst einer beygefügtten chronologischen Tafel von der allgemeinen Geschichte der vornehmsten Völker des Erdbodens, dritte, vermehrte Aufl. 8. Berl. 1775 15 fr.

### Unglücksfälle.

Pforzheim. Johannes Schwarz, ein Bürger von Diethlingen, hiesigen Oberamts und Ba-  
ter von neune, jedoch mehrentheils versorgte Kinder, hatte unterm 28ten dieses, Morgens frühe,  
als er in seiner Scheuer einige Garben seinen Kindern zum Dreschen oben herunter werfen wollen,  
das Unglück, daß eine Dohle mit ihm gewichen, er auf das Scheuren-Thenn herunter gefallen, und  
zwey Stunden hernach seinen Geist aufgegeben. Pforzheim, den 30 Nov. 1775.  
Hochfürstliches Oberamt allda.

### Vermischte Nachrichten.

Mannheim. Die 184te Ziehung der, mittelst gnädigstem Patent, vom 25ten Aug. 1764. errichteten Churfürstlich-Pfälzischen Zahlen-Lotterie, ist heute den 30ten Nov. 1775. in dem grossen Saal des Rathhauses hiesiger Residenz-Stadt mit gewöhnlichen Formalitäten gezogen, und nachstehende Nummern aus dem Glücksrad gehoben worden, als:

9. 51. 13. 17. 71.

Die 185 Ziehung besagter Lotterie, geschieht Donnerstags, den 21 Dec. 1775. und so fort von drey Wochen zu drey Wochen. Diejenige, so sich bey dieser Lotterie zu interessiren belieben, können sich dahier zu Carlsruhe, bey dem auf Hochfürstl. gnädigste Erlaubnis, etablirten Comptoir Num. 219. des Hrn. Johann Ludwig Dalers, ingleichen zu Durlach im Comptoir Num. 406. an Hrn. Post-Secretarius, Johann Jacob Kuhn, und zu Rastadt im Comptoir Nro. 47. an Schlossermeister, Josephus Frank, melden.

NB. In dieser 184ten Ziehung sind abermalen in dem Comptoir Nro. 219. des Herrn Joh. Ludwig Dalers, 1 Ambe von 30 fl. und 43 Ertrait gewonnen worden.

#### Mittel wider die Brandschäden.

Man zerstoße Erdäpfel nur ganz grob in einem Mörser, lege sie auf den Schaden, und zwar von Zeit zu Zeit wieder frisch auf. Es ist unglaublich wie leicht und wirksam dieses Mittel ist. Vor kurzer Zeit ist durch dasselbige ein Bierknecht, der in eine Bütte voll siedenden Biers gefallen war, sehr geschwind geheilet worden.

### Geborne.

Carlsruhe. Den 29 Nov. Johann Georg, Vater: Joh. Georg Fark, Hintersass und Zimmermann in Klein-Carlsruhe. Den 3 Dec. Friedrica, Vater: Friedrich Lacher, Burger u. Bierwirth. Eod. Otto Heinrich, Vater: Otto Heinn. Becker, Burger und Becker.

Pforzheim. Den 25 Nov. Regina Salome, Vater: Joh. Mich. Ziab, Burger u. Fildger. 27. Christina Barbara, Vater: Christian Dff, Schneider. 29. Anna Catharina, Vater: Johann Urban, Burger und Bildweber.

### Gestorbene.

Carlsruhe. Den 28 Nov. Dorothea Salome Satzgerin, weil. Phil. Heinn. Satzgers, Burgers und Drebers in Durlach, Tochter, alt 36 Jahre, 1 Mon. 16 Tage. Den 4 Dec. Herr Philipp Heinrich Keusler, Fürstlicher Rentkammer-Rath, alt 65 Jahre, 4 Tage. Eod. Johann Thomas Hermann, Herrschaftlicher Bauführknecht in Gortsau, alt 57 Jahre, 1 Tag.

Pforzheim. Den 25 Nov. Johanna Margaretha, Peter Jordan, Burgers u. Strumpfwewbers, Tochter, alt 2 Mon. 24 Tage. 29. Catharina Barbara, Joh. Georg Stumpfers, Burgers und Hufschmidts, Ehefrau, alt 41 Jahre, 7 Mon. 14 Tage. 30. Johann Jacob Breit, Burger und Becker, alt 74 Jahre, 6 Mon. 18 Tage.

### Copulirte.

Carlsruhe. Den 30 Nov. Johann Georg Mayer, neuangenommener Burger und Kiefermeister dahier, mit Catharina Barbara, weil. Michael Burgers, Burgers und Glasermeisters dahier, ehel. Tochter.

Pforzheim. Den 27 Nov. Ludwig Friedrich Odenwald, lediger Burger und Knopfmacher, mit Dorothea Elisabetha Venspergin, Burgers Wittwe. 28. Johann Michael Becker, Burger und Wagner, mit Anna Barbara Wahlin, Burgers Tochter von Ispringen.

### Promotionen.

Serenissimus haben gnädigst geruher, den kurzhin als Spitalschaffner zu Baden angestellten Herrn Franz Joseph Götz, wiederum in seine vormalige Rechnungs-raths-Abjunctistelle zurück zu berufen, und dagegen dem bisherigen Rentkammer-Canzellisten, Herrn Johann Nepomuc Klehr, die Spitalschaffney zu Baden, andoigst zu übertragen.

Dieses Blatt ist alle Donnerstags in der Macklotischen Hofbuchhandlung, so wohl als im privilegirten Intelligenz- und Zeitungs-Comptoir zu Carlsruhe, wie auch auf allen Postämtern zu haben